

<p>Projekttitlel (ggf. Arbeitstitel)</p>	<p>Entwicklung des Weiterbildungsmaster Behavioral Leadership (B-Lead)</p>		
<p>Kurzbeschreibung</p>	<p>Innovatives Studienmodell des LLL Bei dem avisierten Projekt handelt es sich um die Entwicklung eines berufsbegleitenden Weiterbildungsmasters (MBA). Der Studiengang Behavioral Leadership (60 ECTS) umfasst 10 Module, die mit Ausnahme der Masterthesis als Kombination aus Selbstlern-, Online- und Präsenz-Phasen nach dem Modell des Zentrums für Wissenschaftliche Weiterbildung, ZWW (PD Dr. Senger/Prof. Dr. Beckmann), strukturiert sind. Der Studiengang ist zweigliedrig angelegt. Im ersten Teil werden die fachwissenschaftlichen Grundlagen behandelt. Dieser leitet über in den Vertiefungsbereich, in dem aus interdisziplinärer Perspektive (BWL, Jura, Soziologie und Psychologie) institutionelle und individuelle Aspekte der Führung bearbeitet werden. Der zweite Teil gipfelt in der eigenständigen Erstellung einer Master-Thesis.</p> <p>Fachqualifikation UND Persönlichkeitsbildung Dazu gesellen sich flankierend zu Beginn und zum Ende des Studiengangs jeweils ein Modul "Assessment und Coaching" und ein Modul "Assessment II und Bewerbertraining" (verantwortet von PD Dr. Senger und Prof. Dr. Herzberg). Neben der fachlichen Qualifikation, die primär über die Fachmodule gewährleistet wird, tritt also eine persönlichkeitsbezogene Weiterentwicklung der Kursteilnehmer, die durch studienbegleitendes Individualcoaching gewährleistet wird. Die interdependente Synchronisation von Fachqualifikation und Persönlichkeitsentwicklung kommt dabei nicht nur dem Studierenden zugute, sondern stellt durch permanente Feedback-Loops sicher, dass die Lehrinhalte und -formate sich an den Bedürfnissen der Lernenden orientieren. Lernen und Weiterentwicklung bleibt so nicht nur auf die Studierenden beschränkt.</p> <p>Kollegiale Beratung: BWL und ZWW Indem der Lehrkörper sich über das regelmässige Feedback der Studierenden austauscht und entsprechende Anpassungen an Lehrinhalte und -formate vornimmt, findet nicht nur eine Qualitätssicherung des Studiengangs statt. Zusätzlich wird auch über die beteiligten Lehrkräfte, die ihre Erfahrungen in ihre Fachbereiche transferieren und damit die dort stattfindende Lehre bereichern eine Multiplikation der erworbenen Kompetenzen im Sinne der Philosophie des Programms Lehre N realisiert.</p>		
<p>Welche/wie viele Personen sind an dem Projekt direkt beteiligt?</p>	<p>10 Professorinnen und Professoren aus den Fakultäten WiSo und GeiSo der Helmut-Schmidt Universität</p>	<p>Auf welche/wie viele Personen wirkt das Projekt?</p>	<p>Die mit der Weiterbildung befassten Personen sowie die Lehrenden der Fakultäten WiSo und GeiSo an der Helmut-Schmidt Universität</p>
<p>Zeithorizont (aktuelle Projektphase und Planungszeitraum)</p>			
<p>3 Keywords zum Projekt</p>			